

Lange Bank dankt den Sponsoren

Von Jörg Kaspert

Goslar. Die Sonne lacht, die Temperaturen sind angenehm: Möge das schöne Wetter beim „Probesitzen“ ein gutes Omen sein.

Die Bürgerstiftung für Goslar und Umgebung lud am Dienstag als

traditionelles Dankeschön die Sponsoren der Langen Bank auf Kaffee und Kuchen ein. Für den Sonntag, 19. Juni, hat Hans-Jürgen Rappmann als Vorstandsvorsitzender der Bürgerstiftung eine gute Nachricht parat: „Die Lange Bank ist ausverkauft. 80 Tische sind vergeben, wir rechnen mit

800 Leuten.“ Wenn dann von 11 bis 15 Uhr das bunte Rahmenprogramm mit viel Musik und Action über die acht mal sechs Meter große Bühne direkt vor dem Rathaus läuft, fallen Tisch und Bänke „etwas rustikaler aus“, denn die feine Tafel ist nur eine Leihgabe vom „Schiefer“.

Schließlich wäre ohne die versammelten Sponsoren die Lange Bank gar nicht möglich, weil die Kosten das Bürgerfrühstück in die roten Zahlen drücken würden. Die 11. Ausgabe fällt ins Jahr der 1100-Jahr-Feier, weil zweimal pandemisch bedingt pausiert werden musste.



Beim „Probesitzen“ auf dem Marktplatz: sitzend von links Stefanie Sandau, Leiterin der Kreisstelle Goslar der Diakonie, Levke Ermert, Leiterin der Freiwilligen-Agentur, Mara-Lena Macke, Fachdienst Bildung und Soziales der Stadt Goslar, Maren Zellmer, Sekretärin der Bürgerstiftung, Timo Brucherseifer, Teamleiter für Individualkunden der Sparkasse, Daniel Burchardt, Referent der Geschäftsführung von Turawasser, Roland Pabst, Vorstandsmitglied der Bürgerstiftung. Stehend von links Hans-Jürgen Rappmann, Chef der Bürgerstiftung, Jan-Patrick Simon, GMG, Volker Bäcker, Vorstandsmitglied der Bürgerstiftung, Ralph Bogisch, Axa Versicherungen, Klemens Karl Krause, Verleger der Goslarschen Zeitung. Es fehlt ein Vertreter von Möbel Schulenburg, um alle Sponsoren im Bild zu haben. Foto: Kaspert

